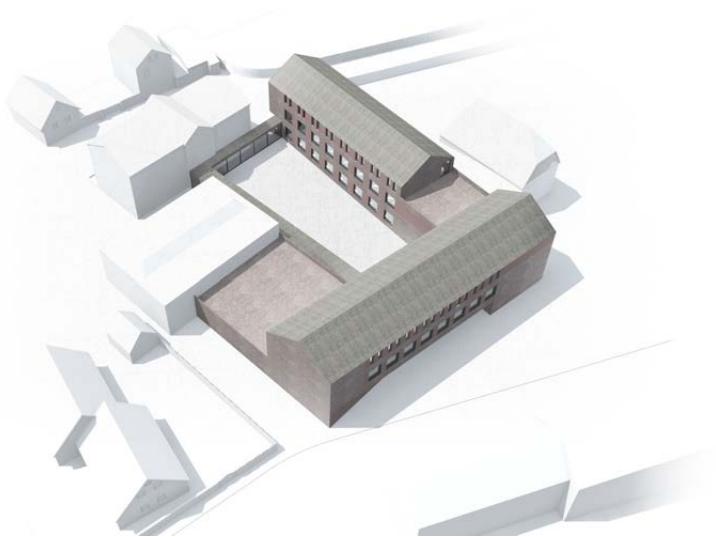




Rückmarsdorf, am nordöstlichen Rand Leipzigs gelegen, wächst. Entsprechend rechnet die Schule in den kommenden Jahren mit einem erhöhten Bedarf an Klassen und somit Raum.

Auf dem im Herzen des Ortes gelegenen Grundstück stehen zum Zeitpunkt der Untersuchung zwei alte Giebelgebäude sowie eine Sporthalle aus den 90er Jahren. In Anlehnung an die Gehöfte der Nachbarschaft schlagen wir als Typologie eine vierseitig umschlossene Hofanlage vor. Aus der Verschränkung der Baukörper auf dem nicht orthogonalen Grundstück resultiert ein spannender Binnenraum. Zum Teil sollen Lehrräume als Horträume doppelgenutzt werden. Dennoch sehen wir vor, die Funktionen klar auf die beiden neuen Gebäudeteile aufzuteilen. Im fortbestehenden Altbau könnte die Schulleitung einziehen. So entsteht ein schützendes Ensemble aus Alt- und Neubauteilen in denen die Grundschüler sich selbstständig orientieren und bewegen können. Die Fassade besteht aus einem vor Ort typischen roten Klinker.



## Erweiterungsneubau Grundschule Rückmarsdorf

### GSR

Status:	Machbarkeitsstudie
Ort:	Leipzig
Datum:	05 / 2016 bis 06 / 2016
Bauherr:	Stadt Leipzig
NF:	2.400 m <sup>2</sup>
BGF:	3.750 m <sup>2</sup>
BRI:	10.100 m <sup>2</sup>
Kosten:	6 Mio Euro